Erledigt OSX 10.6 auf 17 2600

Beitrag von "Hardwehr" vom 4. Januar 2019, 20:03

Hallo Community!

Ich habe eine Neue SSD und wollte darauf Linux und Max OS Installieren. Einfach um mal in was neues reinzukommen.

Linux ging easy jetzt fehlt halt noch Mac OS. Hab jetzt eine Snow Leopard CD aber bekomm die nicht gebootet. Was muss ich machen um Snow Leopard Installiert zu bekommen. Würd es dann halt updaten auf Mojave. Ich hab gehört das in den neueren Versionen dann auch die Nvidia web driver für meine 1050ti verwenden kann. Ust auch nicht schlimm wenn nicht. Es geht einfach nur ums ausprobieren. Da reicht da die APU. Meine Hauptfrage ist trotzdem wie ich die MacOS CD Bootbar bekomm.

Vielen Dank im Vorhinein!

Beitrag von "derHackfan" vom 4. Januar 2019, 20:07



Hallo und Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

Kannst du bitte die technischen Daten von deinem Projekt im Benutzerprofil und oder in die Signatur eintragen, so kann jeder Besucher im Thread ohne "Suchen" zu müssen sofort einsteigen und Hilfe anbieten.

Gruß derHackfan

Beitrag von "Hardwehr" vom 4. Januar 2019, 20:21

Beitrag von "Nio82" vom 4. Januar 2019, 20:36

@Hardwehr



Hallo & Willkommen im Forum!

Snow Leopard auf der Hardware zu installieren würde gehen, macht aber nicht wirklich Sinn. Gerade wenn du sowieso bis auf Mojave upgraden willst.

Such dir hier im Forum die Anleitung, wie man SL in einer VM installiert, folge dieser. Lade dir darüber El Capitan runter, installiere dieses dann auf dem Rechner & upgrade es bis High Sierra. Mojave wird mit deiner GraKa nicht gehen, da diese den NV Web Treiber bracht & den gibts für Mojave noch nicht.

Beitrag von "Hardwehr" vom 4. Januar 2019, 20:56



Vieln Dank. Ich werde es Befolgen

Beitrag von "derHackfan" vom 4. Januar 2019, 21:29

Nio82 kurze Frage, warum nicht ohne Nvidia nativ Snow Leopard installieren, ist der gleiche Weg wie in der VM und man lernt noch was zum Thema Bootloader?

Beitrag von "Hardwehr" vom 4. Januar 2019, 22:24

Hat alles nicht funktioniert. Ich hab ein USB laufwerk. Und wenn ich das CD Symbol anklicke stürzt die VMbox ab. Wollte dann Leopard so auf meinem PC Installieren. Hab jetzt die iboot iso per etcher auf ein usb Stick gesflash aber von dem bootet er nicht.

Hilfe

Beitrag von "derHackfan" vom 4. Januar 2019, 22:35

Du musst iBoot auf eine CD brennen und oder mit dem richtigen Tool die ISO auf einen USB Stick schieben, das können nicht alle Tools unter Windows, Linux und macOS, neulich gab es da (noch) einen hilfreichen Thread zu.

Nur wo...?

Beitrag von "Hardwehr" vom 4. Januar 2019, 22:40

Dankeschön. Habs jz auf ne CD gebrannt, funktioniert schonmal

Beitrag von "derHackfan" vom 4. Januar 2019, 22:48



Beitrag von "Hardwehr" vom 4. Januar 2019, 22:51

Das Booten. Jetzt siehts aber wieder schlecht aus. Ich hab f5 gedrückt und konnte die Leopard cd booten. Dann kam 2 Minuten das Apple Logo und dann hat er neugestartet. Jetzt kann ich aber komischerweise nicht mehr von der Iboot cd booten.

Beitrag von "Nio82" vom 4. Januar 2019, 22:58

@derHackfan

Klar das geht natürlich auch, ich finde den Weg über die VM eben praktischer. Weil er ja eh nich bei SL bleiben will.

Beitrag von "Hardwehr" vom 4. Januar 2019, 22:59

Ich würd nur grad gerne irgendwas hinbekommen

Beitrag von "derHackfan" vom 4. Januar 2019, 23:07

Wir müssen uns da erst mal auf die Strategie einigen oder?

Hardwehr du sagst wo es lang gehen soll...

Beitrag von "Hardwehr" vom 4. Januar 2019, 23:09

Kurzer Lagebericht:

Ich glaube mein CD Laufwerk hat sich soeben verabschiedet. Es bootet noch nicht mal von einer Normalen Windows 7 CD.

Also wird das mit Snow Leopard erst Mal garnix. Mein Papa hat einen Imac. Ist es Möglich da irgendwas das OS anzuzapfen? Edit: 5 mal aufs laufwerk gehauen schon funktionierts wieder XD

Beitrag von "derHackfan" vom 4. Januar 2019, 23:13

Kurz gesagt ja, der iMac ist ja quasi ein Elfmeter bei der Hackintosh Installation.

Beitrag von "Hardwehr" vom 4. Januar 2019, 23:16

Inwiefern? Gibts da tricks?

Beitrag von "derHackfan" vom 4. Januar 2019, 23:29

Da gibt es keine Tricks!

Du nimmst dir die SSD/HDD von deiner Möhre und machst einen externen Install am echten Mac, das nennt sich vanilla und ist bidirektional bootbar.

Beitrag von "Hardwehr" vom 5. Januar 2019, 00:03

Lageänderung:

Ich hab's nochmal mit der SL CD versucht diesmal aber mit der Intel internen Graphik.

Ich schossel hab das übersehen. Jetzt läuft der Installer.

Beitrag von "derHackfan" vom 5. Januar 2019, 00:13

Nett. 🤒



Weiter gehts dann mit der nächsten Maus.

Beitrag von "Hardwehr" vom 5. Januar 2019, 00:44

So Snow Leopard läuft. Aber in ner beschissenen Auflösung. Kann man das Fixen?

Beitrag von "derHackfan" vom 5. Januar 2019, 09:14

Hast du mal das Boot Argument GraphicsEnabler=Yes versucht?

Beitrag von "Mocca55" vom 5. Januar 2019, 09:25

Interessanter Beitrag da bleibe ich mal dabei. Auf meinem i7 2600 hatte ich auch SL nativ laufen...

Gruß Mocca55

Beitrag von "Hardwehr" vom 5. Januar 2019, 11:15

Wie mach ich denn Boot Argumente?

Beitrag von "derHackfan" vom 5. Januar 2019, 11:35

Im Auswahl Menü von der iBoot CD die Leertaste drücken und einfach drauf los schreiben, man muss aber das Tastatur Layout beachten.

Beitrag von "Hardwehr" vom 5. Januar 2019, 11:49

Neee hat sich nix geändert. Kann ich treiber im Internet runterladen? Meine Lan Verbindung funktioniert.Ich Lade jetzt gerade das 10.6.7 update runter. Da soll es native support für Radeon 5xxx geben.

Edit: Hätt ich vielleicht sollen mit Multibeast was machen?

Beitrag von "derHackfan" vom 5. Januar 2019, 12:54

Das klingt doch nach einem Plan, wobei die HD 3000 dennoch einfach laufen sollte, man muss

dafür nix installieren weil Mac OS X das alles mitbringt.

Edit: Bitte nicht mit Multibeast anfangen...

Beitrag von "Holz_Michel" vom 5. Januar 2019, 13:00

Multibeast würde ich mal nicht als guten Plan bezeichnen, müsste auf jeden fall auch ohne gehen Die HD3000 macht eigentlich erst ab High Sierra (bei manchen) Probleme...

Beitrag von "bluebyte" vom 5. Januar 2019, 13:39

<u>Hardwehr</u>: Mit Mac OS von Apple und Treibern ist das so eine Sache. Die Treiber sind in den meisten Fällen von Apple für Mac OS zertifiziert. Es funktioniert nicht so wie bei Windows-Rechnern, dass man die Hardware einbaut und sich die Treiber vom Hersteller besorgt. Deswegen laufen die neueren Nvidia-Karten noch nicht unter Mojave. Weil Apple die Treiber von Nvidia, für die Metal-Unterstützung, nicht freigibt.

Eine Alternative zu iBoot und Chameleon wäre MyHack! Es unterstützt die Systeme von 10.6-10.9. Damit habe ich Snow Leopard und Lion spielend leicht auf meinem Lenovo T61 zum Laufen bekommen.

http://myhack.sojugarden.com/guide/

Die HD3000 braucht mindestens OS 10.7 (Lion)

Probiere es vielleicht noch heute auf meinem Lenovo T520

Beitrag von "grt" vom 5. Januar 2019, 14:08

Zitat von bluebyte

Die HD3000 braucht mindestens OS 10.7 (Lion)

genau das wollte ich auch gerade sagen. HD3000 macht unter SL (alle versionen) keinen spass, weil sie deutlich jünger ist als der schneeleopard. eignet sich zwar (ohne jede beschleunigung) als krücke, um unter SL einen bootstick für höhere osx-versionen zu erstellen, mehr aber leider nicht.

Beitrag von "bluebyte" vom 5. Januar 2019, 15:00

Hardwehr: Gute Anlauflaufstelle bei Kompatibilitätsproblemen ist die Seite

https://everymac.com

Hier mal ein vergleichbarer echter Macintosh zu Deiner Hardware.

Erster Anhaltspunkt für mich selbst ist meistens die CPU.

https://everymac.com/systems/by_processor/

Danach suche ich entsprechend weiter. Umso näher die Hardware am Original desto besser.

https://everymac.com/systems/a...11-thunderbolt-specs.html

https://everymac.com/systems/a...11-thunderbolt-specs.html

Hier ein Beispiel von einem Macbook mit i7-2620 und HD3000

https://everymac.com/systems/a...dy-thunderbolt-specs.html

Unter Pre-Installed MacOS findest Du Angaben über das bei der Auslieferung installierte Betriebssystem. Einfach auf den Link klicken. Es öffnet sich ein Pulldown-Menü. Bei diesem Macbook war es Snow Leopard in der Version 10.6.6. Bis High Sierra kommst Du locker mit deiner Hardware. Egal ob mit HD3000 oder GTX1050TI.

Beitrag von "derHackfan" vom 5. Januar 2019, 16:21

Mein Reden, mit 10.6.7 oder 10.6.8 sollte die HD 3000 machen wie sie soll, dann hat man QE und volle Auflösung.

Ist aber eigentlich auch wurscht weil OS X El Capitan laden geht auch so im App Store. $\stackrel{\smile}{\smile}$



Beitrag von "Holz Michel" vom 5. Januar 2019, 23:40

Zitat von bluebyte

Eine Alternative zu iBoot und Chameleon wäre MyHack! Es unterstützt die Systeme von 10.6-10.9. Damit habe ich Snow Leopard und Lion spielend leicht auf meinem Lenovo T61 zum Laufen bekommen.

Hatte das T61 zufällig einen Pentium M? Wenn der irgendwie zum laufen zu bekommen wäre, wäre das genial!

Bitte verzeiht mir den Off-Topic Post

Beitrag von "bluebyte" vom 6. Januar 2019, 07:59

Holzmichl:

MyHack USBInstaller3.3.1läuft nicht mehr auf meinem Hack-iMac13,2 unter Mojave. Bekommt eine Fehlermeldung. Läuft aber noch auf meinem Hack-Macbook Pro 9,1 unter El Capitan. Mein T61 hat noch eine Merom Cpu. Wollte den mal auf eine Penryn CPU aufrüsten und einen neuen Akku spendieren, aber seitdem ich das T520 habe, habe ich dieses Vorhaben in den Wind geschossen. Das Aufrüsten hätte dann soviel gekostet wie das gebrauchte T520. Wenn Du eine Anleitung dafür brauchst, dann findest Du genug im Netz. Wenn die links nicht mehr erreichbar sind, weil sie schon abgelaufen sind, dann sag mir Bescheid.

Beitrag von "Arkturus" vom 6. Januar 2019, 12:43

<u>Hardwehr</u> Ich hatte meinen iMac 14,2 überhaupt nur durch direkte Installation von SL zum laufen bekommen. Das Teil ist aber heute ebensowenig nutzbar wie ein iPad1.

Du musst die Systemapduates einspielen, damit du Apppstore bekommst. Dann kanst Du El Capitan laden und einen Installstick mit Creatmediainstall erstellen. Mit EC kannst Du dann weiter zu HS. Mit Deiner HD3000 kommst du nicht weit, das ist nur eine HD2000. Macht nix, unter HS gibt es NvidiaWebtreiber.

Beitrag von "Hardwehr" vom 13. Januar 2019, 02:18

Dankeschön für die Vielen Antworten!

Im Internet steht aber, das ich mit Sandy Bridge nicht auf das AppStore update (10.6.8 kombi) updaten könne. Ausserdem ist doch der Bootloader an die OS Version gebunden oder nicht? Aber ich würd vielleicht doch eher ne dmg von dem Imac ziehen und die irgendwie Installiert bekommen

Beitrag von "al6042" vom 13. Januar 2019, 09:20

Wo genau hast das mit dem nicht updaten können per AppStore für Sandy Bridge Systeme

gelesen?

Das ist so nicht korrekt, denn selbst alte iMac4,1 (Early 2006), mit Intel Core Duo T4200 können auf 10.6.8 aktualisiert werden.

Dazu gibt es das https://support.apple.com/kb/DL1399?locale=en_US. welches du direkt von Apple herunterladen kannst.

Das wird dir auch in Snow Leopard unter "Software Updates" angezeigt.

Zudem ist der Bootloader nicht an die OS Version gebunden... die im Bootloader eingerichteten Settings schon eher.

Bekannt ist aber, dass Snow Leopard auf nicht UEFI-tauglichen Systemen gern mit den Chameleon-basierenden Bootloadern, wie iBoot oder ähnlichem, besser einzurichten ist.

Beitrag von "Arkturus" vom 13. Januar 2019, 10:08

Hardwehr Ich hatte als Vorgängermachine eine AMD FX4100 und weder unter Leap 14, noch W10 konnte ich in der Virtualbox die Update auf SL 10.6.8 richtig laden, die spielte da irgenwie nicht mit. Ich hatte auf dem iMac 14,2 kein anderes BS laufen und habe dann mittels iBoot SL installiert. Den Bootstick für EC habe ich auf der Console erstellt. Da CC auf SL nicht läuft, kann ich Dir heute aber nicht mehr schreiben, wie ich die EFI konfiguriert habe. Ich glaube, auch den Stick für EC von iBoot gebootet zu haben. Bin dann erst komplett umgezogen, als HS stabil lief.

Nur aus der Erinnerung hatte ich folgende Bootflags für iBoot

-v -x -f arch=i386 PCIRootUID=1 GraphicsEnabler=No

Schließlich benötigte der iMac 14,2 später in Clover noch ein slide=128

meine Hardware siehst Du in der Signatur unter iMac 14,2, damals noch mit einer GPU Geforce 210.